

EINE-WELT-TAGE HEIDELBERG 2006



Stadt
Heidelberg



sez
Städtische Einzelhandels-
Zentrum
Heidelberg

www.eine-welt-tage-heidelberg.de

„EINE-WELT-TAGE“ IN HEIDELBERG

Der Herbst in Heidelberg steht im Zeichen der „Einen Welt“: Von September bis November präsentieren das Agenda-Büro der Stadt Heidelberg und das Eine-Welt-Zentrum in Kooperation mit vielen weiteren Partnern die ersten „Eine-Welt-Tage“ in Heidelberg.

Ziel der „Eine-Welt-Tage“ ist es, in die Ferne zu blicken, fremde Kulturen und deren Alltagsleben, die Erfolge und Probleme der dort lebenden Menschen kennenzulernen und daran teilzuhaben. Die Veranstaltungsreihe zeigt darüber hinaus, was Heidelberger Eine-Welt-Gruppen und Institutionen gemeinsam mit ihren Partnern im Süden anpacken und verändern.

Gleich nach den großen Ferien am 16. September stimmt der orientalisch-deutsche Autor Rafik Schami im Rahmen des 30. Jubiläums des Weltladens Heidelberg-Altstadt im Karlsruhbahnhof mit einem Leseabend in die ersten „Eine-Welt-Tage“ ein. Rafik Schami ist Mitbegründer des Weltladens Heidelberg-Altstadt und wird viel über dessen Geschichte erzählen.

Veranstaltungshöhepunkt der „Eine-Welt-Tage“ ist eine Multivisions-Show am 15. Oktober, die die Besucherinnen und Besucher im Karlsruhbahnhof mit auf eine Reise rund um den Globus nimmt. Im Anschluss daran gibt es neben kulinarischen Köstlichkeiten aus Fairem Handel eine Menge an Information und Unterhaltung zu diesem Thema. Dabei wird ein großer Bogen vom Leben der Produzenten, über den weltumspannenden Handel bis zur Ankunft der tropischen Produkte in den Haushalten hierzulande geschlagen. Live-Musik aus Afrika und Lateinamerika runden den Abend ab.

Das ausführliche Programm der ersten „Eine-Welt-Tage Heidelberg“ ist im Internet unter www.eine-welt-tage-heidelberg.de zu finden. Programmhefte können auch kostenlos im Agenda-Büro der Stadt Heidelberg, Telefon 58-21210 angefordert werden.



GRUSSWORT

Die „Eine-Welt“-Idee hat ihre Wurzel in der Erkenntnis, dass nur das gemeinsame Handeln aller Staaten die Zukunft der Menschheit auf Dauer sichern kann. Nachhaltige Entwicklung gilt heute als Leitbild dieses Handelns. „Global denken, lokal handeln“ lautet die Aufforderung zur Umsetzung. Eine Aufforderung an jede und jeden von uns, auch den eigenen Lebensstil zu überprüfen: wo kommen die Produkte her, die ich alltäglich konsumiere, und was unterstütze ich mit deren Kauf?

Die Ersten Heidelberger „Eine-Welt-Tage“ werden Antworten auf solche Fragen geben und zeigen, wie spannend und bereichernd es sein kann, nicht nur zur

Urlaubszeit in die Ferne zu blicken und Neues kennen zu lernen. Dazu lädt ein facettenreiches Programm ein, das die Heidelberger Akteure mit viel Engagement auf die Beine gestellt haben. Probieren Sie selbst aus, was es in den nächsten Monaten in Heidelberg zu sehen, hören, fühlen und zu schmecken gibt.

Die Eine-Welt-Tage sind eingebettet in eine landesweite Initiative der Stiftung Entwicklungszusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ) in Kooperation mit der Landesstiftung Baden-Württemberg, an der sich die Stadt Heidelberg, vertreten durch das Agenda-Büro, in Kooperation mit dem Eine-Welt-Zentrum Heidelberg e.V. und vielen anderen Partnern gerne beteiligt.

Ich bedanke mich bei allen, die mit ihrer meist ehrenamtlichen Arbeit die „Eine-Welt-Tage“ mit Leben füllen und würde mich freuen, wenn es gelingt, mit diesem Engagement das Interesse breiter Bevölkerungsschichten zu wecken und ein noch größeres Bewusstsein für Themen der „Einen Welt“ zu schaffen. Allen Mitwirkenden und Gästen wünsche ich viel Spaß, Inspiration und spannende Erlebnisse bei den Veranstaltungen der ersten „Eine-Welt-Tage“ Heidelberg.

Beate Weber
Oberbürgermeisterin

**12.09. DIENSTAG
UNIVERSITÄTSPLATZ
11.00 – 15.30 UHR**

NICHTS FÜR DIE ARMEN?

**Straßentheater Schluck & weg
nimmt den Mangel an lebenswichtigen
Medikamenten und den Überfluss an
sinnlosen Produkten aufs Korn.
Vom 4. bis 16. September geht ihr
Theaterbus auf Deutschland-Tournee.**



Was wäre, wenn ein mittelalterlicher Alchemist unsere schöne neue Pharma-Welt inspizierte? Schluck & weg lässt in ihrem Stück einen altertümlichen Heiler eine ebenso phantastische wie hintergründige Reise in die Zukunft antreten. Der Alchemist, ausgezogen um ein Wundermittel gegen die Leiden seiner Zeit zu finden, gerät schon bald in Schwierigkeiten. Seine naiven Begegnungen mit bunten Pillen, aggressiven Marketing-Strategien, pharmazeutischen Großlaboren und den Bossen der Branche sorgen für humorvolle Missverständnisse und verhängnisvolle Verwechslungen. Zugleich entlarvt er dabei ungewollt heutige Marktmechanismen, die gnadenlos Profit vor Menschenleben stellen. Jedes Jahr sterben Millionen Menschen in armen Ländern an Infektionskrankheiten wie Lungenentzündung, Durchfall, Tuberkulose oder Aids, weil sie keinen Zugang zu lebensnotwendigen unentbehrlichen Medikamenten haben. Diesem Mangel steht der Überfluss an Stärkungssäften oder Vitamintabletten und der Überkonsum an Schmerzmitteln gegenüber, für die im Süden wie im Norden massiv geworben wird. Schluck & weg lädt ein zum Hinschauen, Mitfühlen, Weiterdenken und Mitreden.

**Weitere Infos unter:
www.eine-welt-zentrum.de oder
Telefon 06221-978929**

**Veranstalter:
Eine-Welt-Zentrum
Heidelberg e.V. und
Buko Pharma Kampagne**



**13.09. MITTWOCH
SPIEGELSAAL PRINZ CARL
9.30 – 17.00 UHR**

MIT MENSCHEN- RECHTEN GEGEN DEN HUNGER – HERAUSFORDERUNGEN DER GLOBALISIERUNG

**Öffentliches Symposium -
20 Jahre FIAN International**

20 Jahre Erfahrung von FIAN im Kampf gegen die Verletzungen des Rechts auf Nahrung: Darauf aufbauend diskutieren international renommierte Fachleute, was der Menschenrechtsansatz für entwicklungspolitische Institutionen, die Organisationen der Vereinten Nationen und andere Verantwortliche bedeutet. Auf der Basis von konkreten Fallbeispielen werden neue Herausforderungen in den Beziehungen zu Asien, Lateinamerika und Afrika beleuchtet. Bei dem Symposium, das von Oberbürgermeisterin Beate Weber eröffnet wird, werden Menschenrechtsaktivisten u.a. aus Brasilien, Ecuador, Honduras, Indien, Ghana und Uganda davon berichten, wie sie mit Menschenrechten gegen die Ursachen des Hungers vorgehen. Prominente Politiker wie Renate Künast, der stellvertretende Leiter der Welternährungsorganisation FAO, Andreas Müller, sowie bekannte Experten aus dem UN-Menschenrechtssystem wie Asbjørn Eide, Miloon Kothari, Eibe Riedel, und Rüdiger Wolfrum werden öffentlich darüber nachdenken, wie das Menschenrecht auf Nahrung weltweit durchgesetzt werden kann.

Weitere Infos unter: www.fian.org oder Telefon 06221-6530030

Die Teilnahme ist kostenlos, es besteht jedoch Anmeldepflicht.

Kontakt: Mailzada@fian.org

**Veranstalter:
FIAN International
in Kooperation mit
dem Agenda-Büro**

**16.09. SAMSTAG
HEUGASSE VOR DER JESUITEN-
KIRCHE, 10.00 UHR**

JUBILÄUMSFEIER 30 JAHRE WELTLADEN HEIDELBERG

Faires Frühstück



Seit 30 Jahren gibt es den Weltladen Heidelberg, der – heute im Herzen der Altstadt gelegen – den Fairen Handel unterstützt.

Gefeiert wird den ganzen Tag auf dem Platz vor der Jesuiten-Kirche mit Kaffee, Kuchen, Musik und vielen Überraschungen. Feiern Sie mit uns und lassen Sie sich mit einer kleinen Ausstellung in die Geschichte des Fairen Handels und des Weltladen Heidelberg führen. Ab 10.00 Uhr eröffnen wir das Jubiläum mit einem Fairem Frühstück. **Unkostenbeitrag: 6,- € / 4,- €**

Für all diejenigen, die an diesem Tag ebenfalls Geburtstag feiern, gibt es eine Kaffeespezialität nach Wahl aus dem Steh-Café-Angebot.

**Weitere Infos unter:
www.weltladen-heidelberg.de
und Telefon 06221-3264309**

**Veranstalter:
Weltladen Heidelberg-Altstadt**



**16.09. SAMSTAG
KARLSTORBAHNHOF, SAAL
20.00 UHR**

JUBILÄUMSFEST 30 JAHRE WELTLADEN HEIDELBERG

**Erzähl- und Leseabend
mit Rafik Schami**

Der Weltladen Heidelberg lädt anlässlich seines Jubiläums zu einem besonderen Erzähl- und Leseabend mit dem syrisch-deutschen Schriftsteller Rafik Schami ein. Der Autor war vor 30 Jahren Mitbegründer des Heidelberger Weltladens in der Altstadt. Er wird Geschichten aus der Gründungszeit des Weltladens erzählen und einige seiner wunderbaren Geschichten lesen. Rafik Schami ist ein begnadeter Erzähler, der in der Erzähltradition seiner Heimatstadt Damaskus seine Geschichten am liebsten mündlich vorträgt. Seine Bücher bieten einen faszinierenden Einblick in die manchmal so fremd wirkenden orientalischen Lebens- und Gedankenwelten, wie auch den aufmerksamen Blick des Fremden auf die Eigenheiten Deutschlands, das ihm zur zweiten Heimat wurde. *„Schamis Bücher sind fliegende Teppiche der Phantasie und Sinnlichkeit, oft ausfransend und lose geknüpft, immer durchwirkt mit Kindheitserinnerungen, utopischen Glitzerfäden und zunehmend auch Einsprengeln ungeschönter Realität“* (Faz 23. Juni 2006)

Einlaß 19.00 Uhr – Eintritt: 9,- € / 7,- €

Anschließend Jubiläums-Latino-Party mit DJ Lato bis spät in die Nacht.

Weitere Infos unter:

**www.weltladen-heidelberg.de
und Telefon 06221-22771**

**Veranstalter:
Weltladen Heidelberg-Altstadt**

**17.09. SONNTAG
DESTILLE (UNTERE STRASSE)
16.00 UHR**

ERÖFFNUNG KUNST- AUSSTELLUNG

**20 Jahre FIAN International. Regionale
und internationale Künstler/innen unter-
stützen die Menschenrechtsarbeit von
FIAN mit Bildern und Kunstphotos
zum Benefizverkauf.**

Bekannte Künstlerinnen und Künstler aus der Region Heidelberg und darüber hinaus haben unter dem Motto „Nahrung“ Werke gespendet, die in einer Ausstellung in der bekannten Heidelberger Galeriekneipe Destille zu sehen sind. Zur Teilnahme an der Ausstellungseröffnung mit internationalen Gästen wird herzlich eingeladen! Der Erlös der Ausstellung geht an FIAN International e.V.

Weitere Infos unter:

www.fian.org oder Telefon 06221-65300-30 bzw. -55

Kontaktperson: Ian Davidson, FIAN International



**Veranstalter:
FIAN International
in Kooperation mit
der Destille**



**19.09. DIENSTAG
KARLSTORBAHNHOF, GUMBEL-
RAUM, 19.00 – 21.00 UHR**

MultiplikatorInnenschulung:

FAIRER HANDEL MIT ORANGENSAFT

Globales Lernen am konkreten Beispiel

Referentin: Ina Bratherig

Der Workshop richtet sich an MultiplikatorInnen in der schulischen wie außerschulischen Bildungsarbeit. Es werden Methoden des Globalen Lernens vorgestellt. Erläutert wird, wie der Faire Handel am Beispiel Orangensaft zum Gegenstand im Unterricht oder einer Gruppenstunde gemacht werden kann. Zusätzlich wird der ganz neue „Lernzirkel Orangensaft“ vorgestellt.

Anmeldungen bitte unter bildung@weltladen-heidelberg.de oder 06221-3264309

**Weitere Infos unter:
www.weltladen-heidelberg.de
und Telefon 06221-3264309
oder 0176-24327927**

**Veranstalter:
Weltladen Heidelberg-Altstadt**

**21.09. DONNERSTAG
WELTLADEN HD-ALTSTADT
HEUGASSE 2, 20.00 UHR**

Eine-Welt-Kino

„TAXI – EINE NACHT IN BUENOS AIRES“

**Ein Film über die Auswirkungen der
Globalisierung und Verschuldung auf
persönliche Lebensgeschichten.**

93 min., Argentinien 2001



Der Spielfilm, weder Krimi, noch Liebesgeschichte oder Sozialdrama, lässt sich keinem Genre zuordnen. Die Regisseurin zeichnet vielmehr das einfühlsame Portrait zweier Menschen und ihrer Begegnung vor dem Hintergrund einer Gesellschaft, die sich in einer tiefgehenden wirtschaftlichen und sozialen Krise befindet. Die neoliberale Politik der argentinischen Regierungen in den 90er Jahren, der Ausverkauf nationaler Ressourcen, dazu Korruption und fatale Einflussnahme internationaler Finanzorganisationen haben Argentinien in den Zusammenbruch getrieben. „Taxi – un encuentro“ erzählt filmsprachlich kunstvoll und poetisch über Verzweiflung, Sehnsüchte und Träume von einem anderen Leben.

**Weitere Infos unter:
www.weltladen-heidelberg.de
und Telefon 06221-3264309**

Eintritt frei

**Veranstalter:
Weltladen Heidelberg-Altstadt**



22.09. FREITAG

**EFFATA WELTLADEN, KIRSCH-
GARTENSTR. 35, 19.30 UHR**

DAS SUNUGA- PROJEKT

**Filmabend zu einem Entwicklungs-
projekt in Afrika**

Zusammen mit der Jugend Partnerschaft Ghana e.V. in Freiburg und der Youth Harvest Foundation in Ghana hat der effata Eine-Welt-Kreis e.V. das Sunuga-Projekt ins Leben gerufen, um die Lebensbedingungen von Kleinbauern im Norden Ghanas zu verbessern. Sunuga heißt Erdnuss auf kassim, einer der lokalen Sprachen im Norden Ghanas. Ziel des Projekts ist fair gehandelte Erdnüsse und Erdnussbutter in Europa zu verkaufen, um den Kreislauf der Armut zu durchbrechen.

Anton Frisch, Filmstudent aus Burghausen, hat die Bauern bei der Gründung einer Kooperative begleitet. Er zeigt, wie die Menschen dort leben und welche Hoffnungen sie für die Zukunft haben. Nebenbei gibt es Gelegenheit afrikanische Spezialitäten aus Erdnüssen und Erdnussbutter zu probieren.

**Weitere Infos unter: www.effata.de
oder Telefon 06221-307844**

**Veranstalter:
Effata Weltladen**

23.09. SAMSTAG
UNA TIERRA WELTLADEN
9.00 – 13.00 UHR

FAIRES GEBURTSTAGS- FRÜHSTÜCK

**HD-Neuenheim,
Lutherstr.13a**



Am 23.09. ist ein ganz besonderes Datum – una tierra, der Weltladen in Neuenheim, wird 1 Jahr alt: Zur Feier des Tages gibt es ein weiteres faires Frühstück, inzwischen schon das Achte. Der Verein lädt hierzu herzlich ein. Probieren und schlemmen aus dem großen Angebot an fairen Frühstücksideen.

Unkostenbeitrag: Erwachsene 6,- € / Kinder bis 12 Jahre 3,- €

Weitere Infos unter www.unatierra.de



23.09. SAMSTAG
WELTLADEN, HEUGASSE 2
15.00 UHR

Das WeltStadtSpiel

**Stadtrallye für
Jugendliche!**

Eine Stadtrallye einmal anders: Hierbei gilt es, globale Spuren in Heidelberg aufzuspüren, im Vordergrund steht sowohl der spielerische Ehrgeiz als auch das Interesse an globalen Zusammenhängen.

Die Themen des EineWeltStadtSpiels kreisen um Weltwirtschaft, Arbeitsbedingungen, Kinderarbeit, ungerechte Handelsstrukturen und deren Alternativen.

Für Jugendliche zwischen 13 und 15 Jahren.

Treffpunkt ist um 15.00 Uhr am Weltladen in der Altstadt, Heugasse 2

Weitere Infos unter: www.weltladen-heidelberg.de und Telefon 06221-3264309

**Anmeldungen, gerne auch von Gruppen,
unter: bildung@weltladen-heidelberg.de
oder 06221/3264309, mobil: 0176/24327927**

23.–30.09.

**WELTLÄDEN IN HEIDELBERG
GANZTAGS**

PROBIERTAGE IN DER FAIREN WOCHE

**In dieser Woche können Sie jeden Tag
eine neue Köstlichkeit aus dem
Fairen Handel entdecken.**



Ob verschiedene Schokoladensorten, leckere Fruchtsäfte oder salzige Knabbereien – für jeden Geschmack ist was dabei. Die drei Weltläden in Heidelberg bieten täglich einen intensiven Einblick in Ihr Sortiment zum Probieren und Genießen. „Naschen Sie doch mal!“

Weitere Infos unter:

Weltladen-Altstadt, Heugasse 2, www.weltladen-heidelberg.de und Telefon 06221-22771

Mo bis Fr 10.00 - 18.30 Uhr, Sa 11.00 - 18.00 Uhr

Effata Weltladen, Rohrbacher Str. 130, www.effata.de oder Telefon 06221-307844

Mo bis Sa 8-13 Uhr und Mo-Fr 15-18.30 Uhr, Mi Nachmittag geschlossen

Una Tierra, Weltladen, Lutherstr.13a, www.unatierra.de oder Telefon 06221-6189152

Di, Do und Fr 10.00-13.00 und 14.30-18.30 Uhr, Mi und Sa 09.00 - 14.00 Uhr



**24.09. SONNTAG
KARLSTORBAHNHOF
AB 15.00 UHR**

KAFFEE UND KULTUR

Eine Erlebniswelt rund um den Kaffee

Von Blüten der Phantasie – Literaturschnipsel aus Kaffeeländern – über den Sonntagskaffee mit Kaffeehausmusik bis zu traditionellen und modernen Tangos reicht der Spannungsbogen des Programms, bei dem sich alles um die Welt des Kaffees dreht. Die Ausstellung „Kaffee – Unser Leben!“ mit Fotos und Zeichnungen von Kindern in Nicaragua zeigt Ausschnitte aus dem Kaffeeanbau. Beim Rösten und Testen von Kaffees gibt es die Möglichkeit, die Geheimnisse einer guten Röstung zu erkunden. María de Jesus Mejía und Jesus Garza von der Menschenrechtsorganisation FIAN (beide aus Honduras) berichten über die Lebenssituation von Kaffeebauern und präsentieren Lieder aus dem Alltag. Karin Eckstein (Bandoneon) und Humberto Cosentino (Gitarre und Gesang) dokumentieren durch ihre Musik nicht nur die Geschichte des Bandoneons, sondern präsentieren bei ihrem „Tangogespräch“ die sozialkritischen Hintergründe der Texte argentinischer Tangos. Ein Programm voller Geschichten und sinnlicher Erlebnisse rund um den Kaffee. Passend dazu gibt es natürlich Kaffeespezialitäten und eine riesige Kuchentheke.

Veranstalter:
Heidelberger
Partnerschaftskaffee
in Kooperation mit FIAN

**Weitere Infos unter: www.partnerschaftskaffee.de
oder Telefon 06221-472163**

**25.09. MONTAG
EFFATA WELTLADEN, KIRSCH-
GARTENSTR. 35, 19.30 UHR**

ALLES MANGO!

**Mango-Infotainment-
Veranstaltung mit Donard Angeles
(Preda Foundation, Philippinen)**



Mangoprodukte gehören zu den Klassikern im Fairen Handel. Vermarktet werden die Produkte von der Preda Foundation auf den Philippinen. Neben dem Fairen Handel kümmert sich Preda mit seinen Kinderschutzzentren aber auch um Jungen und Mädchen, die Opfer von Kinderprostitution geworden sind und um Tausende von Straßenkindern, die unschuldig und unter menschenunwürdigen Verhältnissen in Gefängnissen sitzen.

Genießen Sie mit uns leckere Mango-Cocktails, Mangoquark und andere Mango-Spezialitäten und erfahren Sie mehr über die Geschichten hinter der Mango. Donard Angeles, ehemaliger Mangobauer und heute Berater der Preda Foundation, berichtet über seine Arbeit. Wir zeigen einen Film über die erfolgreiche Arbeit von Preda.

**Weitere Infos unter: www.effata.de
oder Telefon 06221-307844**

outdoor
adventure
climbing
alpin
& more...



globetrotter
outfitter

Plöck 73 / 69117 HD - Tel: 165484
Mo-Fr: 10-19 Uhr, Sa: 10-15 Uhr
e-mail: globetrotter.heidelberg@t-online.de

**Korn
to be
wild!**

Ihre Vollkornbäckerei - vier mal in Heidelberg

Märzgasse 1
Gaisbergstr. 74
Ladenburgerstr. 15
Dossenheimer Landstr. 4

**MAHL
ZAHN**

Tel.: 06221/ 160997
www.mahlzahn.de

PROGRAMM
BIS DEZEMBER
2006 UNTER:
TANGODESEOS.DE

TANGODESEOS
im goldenen Saal

*Milonga an jedem
4. Dienstag im Monat
plus Sonderveranstaltungen*



Theater und Philharmonisches Orchester
der Stadt Heidelberg

IM ZWINGERI, ZWINGERSTRASSE 3-5, HEIDELBERG

27.09. MITTWOCH
WELTLADEN, HEUGASSE 2
20.00 UHR

Eine-Welt-Kino

FAIRER HANDEL MIT KAFFEE

Genuss mit Zukunft



Wie funktioniert der Faire Handel mit Kaffee? Der 40 min. Film berichtet vom Alltag der Kaffeebauern-Familie Aguilar in Nicaragua und zeigt den Weg des Kaffees von der Pflanze bis zum Endprodukt im Weltladen. Abgerundet wird der Abend mit köstlichen Kaffeepralinen, einem Kaffeequiz und – natürlich einer Tasse Kaffee.

Weitere Infos unter:
www.weltladen-heidelberg.de
und Telefon 06221-3264309

Eintritt frei



**28.09. DONNERSTAG
KULTURZENTRUM GALERIE
ARABESKE, 20.00 – 22.00 UHR**

DIWAN – EINE ARABISCHE LESEREISE

**Historische Reiseberichte aus der
Arabischen Welt**

An jedem letzten Donnerstag im Monat sind die Vereinsräume „Galerie Arabeske“ der Freunde Arabischer Kunst und Kultur e.V. geöffnet und bieten allen Interessierten die Möglichkeit in orientalischer Kaffeehaus-Atmosphäre bei Tee, Kaffee und kleinen Köstlichkeiten, und natürlich bei einer Wasserpfeife, zusammen sein zu können, neue Menschen kennenzulernen, miteinander zu reden oder einfach nur arabischer Musik zu lauschen.

Um 20.15 Uhr wird dann aus der reichhaltigen Welt der arabischen Literatur zu einem monatlich neuen Thema gelesen (auf Deutsch). Auch die Arabische Musik ist ein wichtiges Thema unserer DIWAN-Abende. Ende der Veranstaltung ist jeweils gegen 22 Uhr.

Eintritt frei

Weitere Termine:

26.10. DIWAN – Eine arabische Lesereise

30.11. Entdeckungsreise der TARABU-Musik in Ostafrika.

Immer jeden letzten Donnerstag im Monat

20 bis 22 Uhr

**Veranstalter:
Freunde Arabischer
Kunst und Kultur e.V.**

**01.10. SONNTAG
KARLSTORBAHNHOF, TIKK
18.00 UHR**

„HIERGEBLIEBEN!“

GRIPS Theaterstück



Im Rahmen der Kampagne „Hiergeblieben! Für ein Bleiberecht von Kindern, Jugendlichen und deren Familien“ haben Berliner Studenten den authentischen Fall einer Schülerin nachgezeichnet, die aus dem Unterricht geholt wurde und in Abschiebehaft kam. Dem Einsatz ihrer Klasse ist es zu verdanken, dass die Abschiebung bis heute nicht vollzogen wurde. Die Geschichte steht für exemplarisch 200.000 geduldete Flüchtlinge in Deutschland.

Eintritt: 10,- € / 5,- €

**Weitere Infos unter: www.tdh.de
oder 06221 – 4185313 und 06223 – 6307**

**Veranstalter:
terre des hommes,
Regionalgruppe Heidelberg**



**02.10. MONTAG
MUSIK- UND SINGSCHULE,
KIRCHSTRASSE 2, 20.00 UHR**

HEIDELBERG TRIFFT HEIDELBERG

**Corroboration-Gumboot-Dance-Company
Heidelberg-Südafrika**

Der Chor Mokosané hat auf seiner Südafrikareise im letzten Jahr die Gruppe „Corroboration“ kennengelernt und eingeladen. Es sind die besten Gumbooter des Landes, sie bieten Step-Tanz-Theater voller Überraschungen, einfach mitreißend. Am Montag treten die Gumbooter aus Heidelberg-Südafrika zusammen mit dem afrikanischen Chor Mokosané in der Musik- und Singschule Heidelberg auf.

**Mokosané, Leitung: Eva Buckman / Heidelberg-Deutschland
Eintritt: 12,- € / 6,- €**

**Weitere Infos unter: <http://musikschule.heidelberg.de>
und Telefon 06221-5843500**

**Veranstalter:
Musik- und Singschule
Heidelberg**

**03.10. DIENSTAG
MUSIK- UND SINGSCHULE,
KIRCHSTRASSE 2, 20.00 UHR**

SHOSHOLOZA

Konzert



Gumboot-Dancers - der Rhythmus Südafrikas aus Heidelberg (Heidelberg in Südafrika) zu Besuch in Heidelberg am Neckar sind 15 Gumboot-Tänzer. Sie tanzen in Gummistiefeln wilde Rhythmen, wie die Steptänzer aus Irland. Diese Art zu tanzen gibt es nur in Südafrika. Die Minenarbeiter in ihren Gummistiefeln haben ihn erfunden, als Protest gegen die Apartheid, die Rassenunterdrückung. Die Arbeiter mussten in totaler Dunkelheit arbeiten und durften nicht miteinander sprechen. So entwickelten sie die Sprache der Gummistiefel, jeder Rhythmus hat eine Bedeutung. Am Dienstag präsentieren die Corroborationen eine ganz neu entwickelte Choreografie.

Eintritt: 12,- € / 6,- €

**Weitere Infos unter:
<http://musikschule.heidelberg.de>
und Telefon 06221-5843500**

**Veranstalter:
Musik- und Singschule
Heidelberg**



**06.10. FREITAG
KARLSTORBAHNHOF, GUMBEL-
RAUM, 20.00 UHR**

AUFBRUCH IN LATEIN- AMERIKA?

**Informationsveranstaltung
Referent: Albert Sterr, Politik-
wissenschaftler, Publizist, Nürnberg**

Das Zentrum der aktuellen Welle linker, national-populärer und progressiver Wahlsiege liegt in den wirtschafts-
starken Ländern Südamerikas. Neue Regierungen und Bewegungen kamen an die Macht, weil die neoliberalen
Rezepte für die große Mehrheit der Menschen immer mehr Armut gebracht hatten. Trotz aller programmati-
scher Unterschiede und Grundlagen – die neuen Regierungsbündnisse stehen vor allem für graduelle Ver-
änderungen des bestehenden Wirtschaftssystems. Wie sie ihre Versprechen einhalten, die Spielräume
auserschöpfen oder sogar ausweiten, wie die armen Schichten der Bevölkerung profitieren können, dies
untersucht der Lateinamerika-Kenner Albert Sterr. In seinem Vortrag wird sich Albert Sterr nicht
nur auf die Beschreibung der aktuellen politischen Bewegung beschränken, sondern auch die
konkreten Handlungsmöglichkeiten der Regierungen in wesentlichen Problemfeldern wie
Binnen-Migration, Verschuldung oder Wirtschaftsentwicklung darstellen.

Eintritt: 2,50 € / 1,50 €

**Veranstalter:
Nicaragua-Forum
Heidelberg**

**Weitere Infos unter: www.nicaragua-forum.de
und Telefon 06221-472163**

PROGRAMM DER EINE-WELT-TAGE HEIDELBERG SEPTEMBER - NOVEMBER 2006

12.09.	Di	11-15.30	Uhr	Nichts für die Armen? / Straßentheater	Seite 04
13.09.	Mi	9.30 - 17	Uhr	Mit Menschenrechten gegen den Hunger / Symposium	Seite 05
16.09.	Sa	10.00	Uhr	Jubiläumsfest mit fairem Frühstück	Seite 06
16.09.	Sa	20.00	Uhr	30 Jahre Weltladen Heidelberg / Jubiläumsfest mit Rafik Schami	Seite 07
19.09.	Di	19.00	Uhr	Fairer Handel mit Orangensaft / MultiplikatorInnenschulung	Seite 09
21.09.	Do	20.00	Uhr	Taxi – Eine Nacht in Buenos Aires / Filmabend	Seite 10
22.09.	Fr	19.30	Uhr	Das Sunuga-Projekt / Filmabend	Seite 11
23.09.	Sa	9 - 13	Uhr	Faires Geburtstagsfrühstück / Una Tierra Weltladen	Seite 12
23.09.	Sa	15.00	Uhr	Das WeltStadtSpiel / Stadtrallye für Jugendliche	Seite 13
23. - 30.09.	ganztags			Probiertage in der Fairen Woche / Weltläden in Heidelberg	Seite 14
24.09.	So	15.00	Uhr	Kaffee und Kultur – Erlebniswelt Kaffee	Seite 15
25.09.	Mo	19.30	Uhr	Alles Mango – Mango-Infotainment / Veranstaltung	Seite 16
26.09.	Di	20.30	Uhr	Milonga: Argentinischer Tango	Seite 00
27.09.	Mi	20.00	Uhr	Fairer Handel mit Kaffee – Genuss mit Zukunft / Filmabend	Seite 18
28.09.	Do	20.00	Uhr	DIWAN - Eine arabische Lesereise	Seite 19
01.10.	So	18.00	Uhr	„Hiergeblieben!“ / GRIPS Theaterstück	Seite 20
02.10.	Mo	20.00	Uhr	Heidelberg trifft Heidelberg / Konzert	Seite 21
03.10.	Di	20.00	Uhr	Shosholoza – Gumboots-Tanz-Theater	Seite 22
06.10.	Fr	20.00	Uhr	Aufbruch in Lateinamerika? / Informationsveranstaltung	Seite 23
11.10.	Mi	19.30	Uhr	„Einheit in der Vielfalt“ / Andacht mit Lesung und Musik	Seite 27
15.10.	So	18.00	Uhr	Multivisionsshow „Weltreise FAIRzaubert“, Karlstorbahnhof	Seite 29
20.10.	Fr	19.00	Uhr	Rund um Ruanda – Musik, Vorträge, Ausstellung, afrikan. Küche	Seite 30
21.10.	Sa	10 - 14	Uhr	„Stop and act“ / Workshop für Jugendliche	Seite 31
21.10.	Sa	17.00	Uhr	„Reisebericht über Äthiopien“ / Vortrag	Seite 32
23. - 27.10.	vormittags			Wir reisen ins Schokoladenland / Schulworkshop	Seite 33
24.10.	Di	20.00	Uhr	„Campamento Benyounes“ / Filmvorführung	Seite 34
24.10.	Di	20.30	Uhr	Milonga: Argentinischer Tango	Seite 00
24.10.	Di	20.00	Uhr	Agrarfront im Regenwald / Vortrag	Seite 35

26.10.	Do	20.00	Uhr	DIWAN – Eine arabische Lesereise	Seite 19
28./29.10.		12.00	Uhr	Tango Argentino	Seite 36
04.11.	Sa	19.00	Uhr	Shibly Band – Klassische arabische Musik meets Oriental Jazz	Seite 38
08.11.	Mi	19.30	Uhr	„Gleichwertigkeit von Mann und Frau“ / Andacht mit Lesung	Seite 27
14.11.	Di	20.00	Uhr	Multivisionstour Expedition Amazonien	Seite 39
15.11.	Mi	20.00	Uhr	Tanz auf dem Vulkan / Vortrag	Seite 40
23.11.	Do	20.00	Uhr	„Mehr als eine Schule – ein soziales Projekt in Sambia“ / Vortrag	Seite 41
29.11.	Mi	20.00	Uhr	MAGOU & DAKAR TRANSIT / Konzert	Seite 42
30.11.	Do	20.00	Uhr	DIWAN - Entdeckungsreise der TARABU-Musik in Ostafrika	Seite 19

AUSSTELLUNGEN:

17.09.				Kunstaussstellung und Auktion, Destille	Seite 08
08.10. - 18.10.				Global Fair – Erlebnisausstellung, Uniplatz u.a.	Seite 26
09.10. - 16.10.				Unteilbare EINE WELT – Ausstellung, Kopfklinik	Seite 43
18.10. - 27.10.				Unteilbare EINE WELT – Ausstellung, IGH	Seite 43
02.11. - 17.11.				1000 Families – eine Welt – eine Zukunft	Seite 45
02.11. - 30.11.				„Afrikanische Impressionen“, Bilderausstellung Kopfklinik	Seite 44

Globale06 – Filme im Karlstorkino – Geplantes Programm (Auszug): Seite 37

02.11.	Do	19.30	Uhr	Abschiebung im Morgengrauen u.a. Filme
02.11.	Do	21.30	Uhr	Gefängnisbilder
03.11.	Fr	abends		Filmprogramm in Zusammenarbeit mit FIAN International
04.11.	Sa	19.00	Uhr	Der Marsch
04.11.	Sa	21.30	Uhr	Flüchtlinge (Der Lagerkomplex)
05.11.	So	17.30	Uhr	Latitude 36 (Der 36. Breitengrad)
05.11.	So	19.30	Uhr	Why close the G8? / Eviannaive
06.11.	Mo	19.30	Uhr	La lucha del agua (Der Kampf um Wasser) u.a.
07.11.	Di	19.30	Uhr	The Bitter Drink / Granito de Arena
07.11.	Di	21.30	Uhr	Des Wahnsinns letzter Schrei
08.11.	Mi	19.30	Uhr	Eine Frage der Menschlichkeit
08.11.	Mi	21.30	Uhr	Seeing is Believing

GLOBAL FAIR

Erlebnisausstellung



„Eine andere Welt ist möglich... du gestaltest sie mit!“ ist der Untertitel und Tenor der Lern- und Erlebnisausstellung im Großraumtruck, die das Eine-Welt-Zentrum Heidelberg geordert hat. Der Truck wird auf dem Universitätsplatz sowie an weiteren Standorten in Heidelberg unterwegs sein. Die Ausstellung ist eine begehbare Collage bei der die Besucher anhand von Orangen, Kaffee oder Kakao dem Weg der Waren vom Anbau bis zur Vermarktung folgen. Dabei lernen sie auch die Produzenten der jeweiligen Produkte und ihre Lebensumstände kennen. Etlliche Problemfelder werden aufgezeigt und es wird deutlich, was Globalisierung tatsächlich bedeutet und wie eng die Vernetzung von sogenannter erster und dritter Welt ist. Aber es werden auch Alternativen dargestellt. GLOBAL.FAIR ist denn auch der Titel der Ausstellung in dem 15 m langen LKW-Truck. Durch die Hörspiele und Kurzfilme ist sie kurzweilig und besonders auch für Kinder und Jugendliche geeignet. Die Anmeldung für Gruppen erfolgt über das Eine-Welt-Zentrum wo auch weitere Informationen zu den genauen Standorten erhältlich sind.

Weitere Infos unter: www.eine-welt-zentrum.de
oder Telefon 06221-9789-29 oder 0163-1369848

Veranstalter:
Eine-Welt-Zentrum



11.10. + 08.11.

**KARLSTORBAHNHOF, GUMBEL-
RAUM, 19.30 UHR**

11.10.

**„EINHEIT
IN DER VIELFALT“**

08.11.

**„GLEICHWERTIGKEIT
VON MANN UND FRAU“**

Andacht mit Lesung und Musik

„Einheit in der Vielfalt“ Zitate und Gedanken aus den Schriften verschiedener Religionen zum Thema Einheit der Menschheit. Die Lesung wird veranstaltet von Mitgliedern der Heidelberger Baha'i-Gemeinde. In allen großen Weltreligionen gibt es teilweise umfangreiche Texte zum Thema der Einheit. In der Baha'i-Religion ist die Einheit der Menschheit eine zentrale Kernaussage. Die lange Entwicklungsgeschichte der Menschheit brachte eine überwältigende Vielfalt an körperlichen und kulturellen Unterschieden hervor, doch entstammen alle Menschen derselben Wurzel.

„Gleichwertigkeit von Mann und Frau“: Zitate und Gedanken aus den Schriften der Bahàì-Religion. Daha'u'llah, der Bahàì-Religion, lehrte die geistige und soziale Gleichstellung der Geschlechter. Die volle gesellschaftliche Integration der Frau ist nach seinen Worten eine der wichtigsten Voraussetzungen für die Beendigung von Kriegen.

Weitere Infos unter:

www.bahai.de und Telefon 06221-808140

Veranstalter:

BAHA'I-Gemeinde Heidelberg

14.10. SAMSTAG
TIMBUKTU – BÜCHER & GALERIE
16.00 UHR

Römerstr. 66, Heidelberg (Weststadt).
Haltestelle: Schillerstraße

FRAUEN-NGO'S

**Projekte internationaler und
nationaler Frauen-NGO's in
Ghana, Nigeria und Kenia**

Referentin: Frau Chinwendu Uzodike



Die ersten NGO's (Nichtstaatliche Organisationen) entstanden nach dem Ersten und Zweiten Weltkrieg, um schnell und unbürokratisch Menschen in Kriegsgebieten Hilfe zu leisten. NGO's entwickelten sich zunehmend zu Initiativen, um über gesellschaftliche Themen wie beispielsweise Hunger, Kindesmissbrauch oder Landminen die (Welt)Öffentlichkeit aufzuklären. Sie begannen als kleine Aktionsgruppen, Kirchengruppen oder Gemeindeinitiativen. 1968 verabschiedete der UN- Wirtschafts- und Sozialrat (ECOSOC) eine Resolution, die die Gründung und Arbeitsweise von NGO's genau regelt. Während zahlreiche NGO's auf vielen Kontinenten seitdem arbeiteten, entstanden in Afrika erst ab Ende der 80er Jahre NGO's, um soziale und gesellschaftliche Probleme publik zu machen und Lösungswege zu suchen. Frauen- NGO's haben in Afrika erheblich dazu beigetragen, das Interesse auf ihre zum Teil äußerst schwierigen Lebenssituationen zu lenken. Von 850 Nichtstaatlichen Organisationen im Jahre 1985 stieg die Zahl registrierter Frauen- NGO's im Jahr 2006 auf beachtliche 5000.

Welche Ziele und Projekte verfolgen sie? Wie geben sie den Frauen eine Stimme und versuchen, ihre Lebenssituationen zu verbessern?

Veranstalter:
Timbuktu – Bücher & Galerie

HAUPTVERANSTALTUNG!

**15.10. SONNTAG
KARLSTORBAAHNOF
18.00 UHR**

„WELTREISE FAIRzaubert“

Multivisionsshow

Die Multivisionsshow „Weltreise FAIRzaubert“ nimmt die Zuschauerinnen und Zuschauer mit auf eine Reise rund um den Globus, hinein in den Alltag von Bäuerinnen und Bauern in Afrika, Lateinamerika und Asien. Geschickt schlägt „FAIRzaubert“ einen Bogen vom Leben der Produzenten und Handel ihrer tropischen Erzeugnisse. Die emotionalen Bilder von fünf Profifotografen öffnen ungesehene Einblicke in den Alltag der Menschen zwischen Kilimandscharo und Popocatepetl. Der spannende Live-Kommentar von Reisejournalist Hartmut Fiebig erläutert die Zusammenhänge zwischen den Problemen der kleinen Bauern und den Einflüssen des großen Welthandels. Die Show dauert 90 Minuten. Im Anschluss und zwischendurch können die neuesten kulinarischen Köstlichkeiten aus dem Fairen Handel verkostet werden. Darüberhinaus gibt es eine Menge an aktuellen Informationen von Importorganisation des Fairen Handels, sowie den Weltläden in Heidelberg oder dem Agenda-Büro der Stadt Heidelberg. Zur Unterhaltung mit dabei: Verzaubernde Live-Musik aus Afrika und Lateinamerika.

Weitere Infos unter:

www.eine-welt-zentrum.de

Veranstalter:
Agenda-Büro Heidelberg,
Eine-Welt-Zentrum

**20.10. FREITAG
VOLKSHOCHSCHULE HD
19.00 UHR**

RUND UM RUANDA

**Musik, Vorträge, Ausstellung,
afrikanische Küche**



An diesem Abend steht die Volkshochschule ganz im Bann des kleinen Ostafrikanischen Landes Ruanda. Neben einem Auftritt einer ruandischen Trommelgruppe und Leckereien aus der afrikanisch-ruandischen Küche wird das neue Projekt „Fahrräder für Afrika“ in Form einer Bilderausstellung des Verein zur beruflichen Integration und Qualifizierung vorgestellt. Ergänzt werden die Informationen der Ausstellung durch einen Vortrag zur Rolle des Fahrrades bei der Mobilität in Afrika. Darüber hinaus werden die Erfolge der langjährigen Nord-Süd Partnerschaft Heidelberg-Gikonko (Ruanda) bei dem Projekt „Öko-Landbau in den Tropen“ vorgestellt. Die Partnerschaft zwischen dem Heidelberger Projektträger, dem Verein FÖLT, und Gikonko besteht schon vor dem Genozid 1994. Sie geht auf ein ökologisches Agrarentwicklungsprojekt in den 80er Jahren zurück. Vor allem dank der andauernden Unterstützung der Stadt Heidelberg und des Agenda-Büros ist es den Projektpartnern und dem Verein gelungen Erfolge in bemerkenswertem Umfang zu erzielen.

**Weitere Infos unter: www.foelt.org
und 06221-476716-19**

**Veranstalter:
FÖLT, vbi,
Volkshochschule HD
und Agenda-Büro Heidelberg**



**21.10. SAMSTAG
KARLSTORBAHNHOF, GUMBEL-
RAUM, 10.00 – 14.00 UHR**

„STOP AND ACT“

**Workshop für Jugendliche
von 12-14 Jahren**

Schlägerei auf dem Schulhof, Hasstiraden auf Ausländer - Konfliktsituationen gibt es überall. Jeder ist mehr oder weniger davon betroffen. Doch wie eine Lösung finden? Guter Wille und starke Worte allein genügen nicht. Shamir Fattakow, der Erfinder der stop and act show entwickelte diese Methode zur öffentlichen und konstruktiven Konfliktbewältigung. In Russland als erfolgreiche Fernsehshow gestartet, hat die stop and act show inzwischen viele Länder der Erde erreicht und wird auch in anderen Medien wie Rundfunk oder interaktivem Theater eingesetzt. Im Workshop werden wir kurze Sketche aufführen, die Konfliktsituationen darstellen. Kurz bevor es in der Szene zu einem Gewaltausbruch kommt, ruft der Moderator stop und beginnt eine Diskussion mit den Zuschauern. Wie wird die Lösung des Konfliktes aussehen?

**Anmeldung erforderlich unter heidelberg@bahai.de
oder Telefon 06221-896264. Mindestteilnehmerzahl 10 Personen.**

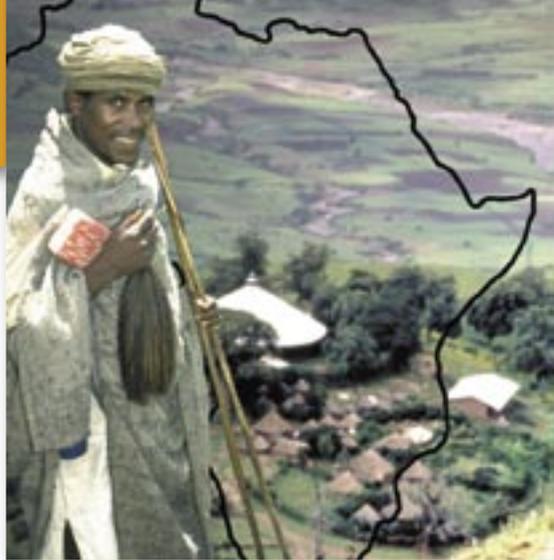
**Weitere Infos unter: www.bahai.de
und Telefon 06221-808140**

**Veranstalter:
BAHA'!-Gemeinde Heidelberg**

**21.10. SAMSTAG
EV. STUDIERENDEN GEMEINDE,
PLÖCK 66, 17.00 UHR**

REISEBERICHT ÄTHIOPIEN

**Vortrag von Pfr. Jan-Gerd Beinke
und D.Georgieff**



Die orthodoxe Kirche Äthiopiens besitzt ein einzigartiges Kirchenschulsystem. Diese Kirchenschulen sind meist Klöstern angegliedert und sichern den Erhalt und die Weitergabe des gesamten Wissens dieser altorientalischen Kirche. Seit das Christentum im 4. Jh. in Äthiopien Fuß faßte, prägte es in hohem Maße die Kultur dieses Landes. Die Ausbildung zum Priester dauert ca. 30 Jahre. Der Lernstoff wird mündlich überliefert, die Unterrichtsmethode ist fast ausschließlich auf dem Auswendiglernen aufgebaut. Die Lehrer werden für ihre Tätigkeit nicht bezahlt, sondern leben entweder von den Erträgen ihrer Felder, von Schreibearbeiten oder sie werden von der Gemeinde unterstützt. Die Schüler sind bekannt unter dem Namen Tamari - „Bettelstudenten“. Sie lösen sich früh von ihren Familien, ziehen zur Schule und erbetteln sich dort täglich ihre Mahlzeiten von den Menschen in der Umgebung. Sie wohnen in selbst erbauten Tukuls, Hütten aus Stroh. Nach Abschluß einer Schulstufe erhalten sie ein Zertifikat und können zur nächsten Schule weiterziehen.

**18.30 Uhr Gemeinsames Abendessen im äthiopischen Restaurant
„Abessinien“, Mittelbadgasse 7, Heidelberg-Altstadt**

Weitere Infos unter: www.tabor-society.de

Veranstalter:

Tabor Society – Heidelberg



23. – 27.10.

**KARLSTORBAHNHOF, GUMBEL-
RAUM, VORMITTAGS**

WIR REISEN INS SCHOKOLAND

**Schokoladenworkshop für
Grundschulklassen**

In einem Raum mit tropischem Flair, Urwaldgeräuschen, Sachen zum Anfassen und Ausprobieren soll den GrundschülerInnen anhand eines Kakaoparcours das Leben eines Kindes in Ghana näher gebracht werden. Durch die Zubereitung eines Kakaos mit Gewürzen und der Herstellung von Schokoladenprodukten sollen sich die Kinder mit allen Sinnen dem Thema Kakao annähern können. Lieder, Spiele, ein Filmausschnitt und Basteleien runden die Einheit ab. Schokolade bzw. Kakao, Produkte aus der Lebenswelt der Kinder, sensibilisieren so für die Geschichten hinter den Leckereien und zeigen die Alternativen des Fairen Handel(ns) auf.

Anmeldung und weitere Infos unter:

www.weltladen-heidelberg.de

und Telefon 06221-3264309

oder 0176-24327927

Veranstalter:

Weltladen Heidelberg-Altstadt

**24.10. DIENSTAG
KARLSTORBAHNHOF, GUMBEL-
RAUM, 20.00 UHR**

**FILMVORFÜHRUNG:
„CAMPAMENTO
BENYOUNES“**

**Über die Vorgänge im Flüchtlingslager
an der Grenze zu Ceuta in Marokko**

Campamento Benyounes dokumentiert die Situation von Migrantinnen, die in den Wäldern von Benyounes, Marokko, campieren und versuchen über die Stacheldrahtabsperrianlagen, die Grenze nach Ceuta, Spanien, zu überwinden. Die Informationen des Films wurden mit Hilfe der Gemeinschaften in den Wäldern von Benyounes im Zeitraum Februar bis Juni 2005 zusammengetragen.

Regie: Colectivo Frontera del Sur, Spanien 2005, Doku, 26 Min., OmU

**Weitere Infos unter:
Asylarbeitskreis-Heidelberg@t-online.de
und Telefon 06221-181797**





24.10. DIENSTAG
KARLSTORBAHNHOF, TIKK
20.00 UHR

AGRARFRONT IM REGENWALD – DIE INTERESSEN AM BIOSPÄHÄRENRESERVAT BOSAWAS

Referentin: Monika Oberfrank,
Umweltanthropologin

Nicaragua ist ein Schauplatz fortschreitender Entwaldung. Die an der Atlantikküste lebenden indigenen Völker werden immer weiter zurückgedrängt. Mit dem ausgewiesenen Schutzgebiet BOSAWAS sollen die letzten Waldgebiete erhalten und die Entscheidungsrechte indigener Volksgruppen über ihr Siedlungsgebiet geschützt werden - so die Theorie. An der Realisierung des Biosphärenreservats BOSAWAS waren deutsche Entwicklungsorganisationen wesentlich beteiligt und inzwischen wird die Kritik daran immer lauter. Kleinbauern wurden aus dem Naturreservat vertrieben und sie fragen berechtigterweise, für wen hier Umweltschutz betrieben werden soll. Bio- und Pharmafirmen sind an der Finanzierung des Schutzgebietes beteiligt, weshalb der Vorwurf der Biopiraterie erhoben wurde. Im Hintergrund der Veranstaltung stehen die Fragen nach entwicklungs- politischen Zielen und Entscheidungen über die natürlichen Ressourcen der Region. Monika Oberfrank wird aus anthropologischer Sicht über den Konflikt zwischen Umweltschützern, Siedlern und indigenen Gruppen berichten. Rudi Kurz vom Nicaragua-Forum wird den Bericht mit Informationen zu verschiedenen Interessen am Naturschutzgebiet ergänzen. **Eintritt: 2,50 € / 1,50 €**

**Weitere Infos unter: www.nicaragua-forum.de
und Telefon 06221-472163**

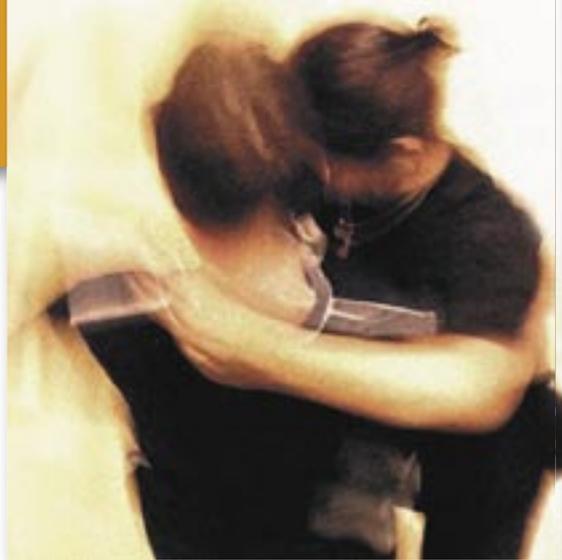
Veranstalter:
Nicaragua-Forum Heidelberg

28./29.10. SAMSTAG/SONNNTAG
KARLSTORBAHNHOF, TIKK
12.00 – 14.30 UHR

TANGO ARGENTINO

**WOCHENENDWORKSHOP
FÜR ANFÄNGERINNEN**

Leitung: Ina Bratherig
Tanzpädagogin & Tangolehrerin



Gegen Ende des 19. Jahrhunderts entstand am „Rio de la Plata“, in den Vorstädten von Buenos Aires und Montevideo, der Tango. Wenn das Tanzen das Vergnügen von Körper und Geist ist, welche von der Musik durchdrungen werden, so kommt beim umarmten Tanzen noch die Sinnlichkeit hinzu. Aber der Tangotanz ist obendrein Spiel, Improvisationskunst und Kommunikation zu zweit. Er lebt vom Wechsel zwischen Nähe und Distanz, der Spannung zwischen zwei Menschen und natürlich von der Musik!

In diesem Kurs werden keine starren Bewegungsabläufe oder feste Figuren erlernt, sondern die Basiselemente des Tangos, die einem den Spaß an der Improvisation ermöglichen.

Einzelanmeldungen sind möglich – wir bemühen uns Männer bzw. Frauen zu finden!

Gebühren: 50,- € / 40,- € ermäßigt
Anmeldung: info@tangodeseos.de oder 06221/5863969

Veranstalter:
Tangodeseos



globale06

02. – 08.11.

KARLSTORKINO

globale06

Von Ecuador bis Südafrika, von Indien bis Aserbaidschan zeigt sich eine widersprüchliche Wirklichkeit: Ausbeutung und Unterdrückung, Krieg und Umweltzerstörung. Aber auch: Alternativen und Bewegung, Engagement und Widerstand, Hoffnung und Utopie.

Die globale06 in Heidelberg wird sich sieben Tage lang diesen Themen widmen: Dokumentationen, Spielfilme und Low-Budget Produktionen berichten von den Hintergründen der Globalisierung und bebildern die Fantasien im Kampf für soziale Gerechtigkeit und ein selbstbestimmtes Leben.

Eindringliche Bilder und Geschichten, die den Betrachter in die kalte Welt der ungerechten Globalisierung führen und dazu anregen, Kino als einen Ort neu zu entdecken, in dem die Realität sichtbar wird. Die Veranstalter wollen mit der globale06 über das Medium Film Anstöße für die öffentliche Debatte um Alternativen zu einer Ideologie der Ausbeutung und Ausgrenzung liefern. Zu einigen Filmen in der Hauptprogrammschiene (19.30-21.30 Uhr) sind Diskussionsveranstaltungen mit Experten vorgesehen. Besucher des Festivals sollen die Möglichkeit haben, sich mit ihren eigenen Fragen, Gedanken und Ansichten einzubringen.

Weitere Infos unter: www.karlstorkino.de/globale

Veranstalter:
attac Heidelberg
Medienforum Heidelberg e.V.

**04.11. SAMSTAG
MUSIK- UND SINGSCHULE HD,
KIRCHSTR. 2, 19.00 UHR**

SHIBLY BAND – ORIENTAL JAZZ

**Klassische Arabische Musik
meets Oriental Jazz**



Die Shibly Band vereint arabischstämmige und deutsche Musiker in einem Ensemble und schlägt dadurch eine Brücke zwischen klassischer traditioneller Musik und modernen Jazz-Elementen. Die Gruppe spielt eigene Kompositionen, in denen sich arabische und westeuropäische Elemente plausibel vermischen. Zudem gelingt es ihnen, mit wenig Instrumenten die Musik großer arabischer Orchester aufleben zu lassen. Mit der Besetzung Ud, Violine, Flöte, Kontrabass und Perkussion stellen sie eine kammermusikalische Version der großen arabischen Orchester dar, die seit den Auftritten der legendären Sängerin Oum Kalthum in der gesamten arabischen Welt gehört werden.

Die Shibly Band spielt neben arabischer Musik auch mazedonische Melodien und Rhythmen, da Bandleader Ali Shibly aus Bagdad einige Jahre in Mazedonien gelebt hat. Er studierte Architektur in Skopje und war dort als Schauspieler und Autor tätig.

**Einlass 18.00 Uhr
Eintritt: 15,- / 12,- €**

**Veranstalter:
Freunde Arabischer
Kunst und Kultur e.V.**



14.11. DIENSTAG
KARLSTORBAHNHOF
20.00 UHR

EXPEDITION AMAZONIEN

Multivisionsshow

Lianen umschlungene Baumriesen, zugewucherte Wasserflächen, ein unentwegtes Zwitschern und Flattern, Gekeusch und Geschlängel. In dieser Wunderwelt war der Fotograf Markus Mauthe im Auftrag von Greenpeace mit der Kamera unterwegs. Der Amazonas Regenwald ist das größte noch intakte Urwaldgebiet und einer der artenreichsten Lebensräume der Erde. Mit seinen wunderschönen Fotografien und spannenden Geschichten nimmt Mauthe den Zuschauer mit auf eine Reise in einen aufregenden Lebensraum von Tieren und Menschen, für dessen Erhaltung sich Greenpeace mit weltweiten Kampagnen einsetzt. Die Reiseroute führte von den Ufern des Rio Negro durch alle Vegetationsstufen des Urwaldes bis hinauf in die alpinen Zonen des höchsten Berges Brasiliens, den Pico da Neblina. Diese abgelegene Region der Tafelberge, im Grenzgebiet zu Venezuela, hat eine Vielzahl endemischer Pflanzenarten hervorgebracht, die nur hier in diesem weitestgehend intakten Ökosystem zu finden sind. Der Höhepunkt des Vortrages schildert die spannende Besetzung einer illegalen Soja-Verladestation im Dschungel, durch Greenpeace Aktivisten aus aller Welt. Mit Hilfe moderner Digitaltechnik und einer Großleinwand wird die Welt Amazoniens nach Deutschland geholt.

Der Eintritt ist frei!

Veranstalter:
Greenpeace
Gruppe Rhein-Neckar
und Eine-Welt-Zentrum

**15.11. MITTWOCH
KARLSTORBAHNHOF
20.00 UHR**

TANZ AUF DEM VULKAN

**Zur Brisanz der Landfrage
im südlichen Afrika**



Seit dem Jahr 2000 hat eine chaotische und willkürliche Landreform in Zimbabwe Alarmsignale in die ganze Region gesandt. Die langen Schatten Zimbabwes fallen besonders auf die Nachbarn Namibia und Südafrika. Der Vortrag beleuchtet die Hintergründe und aktuellen Entwicklungen in diesen drei Ländern. Er skizziert Strategien von Landorganisationen und sozialen Bewegungen in der Region für alternative Lösungen zur jeweiligen Regierungspolitik.

Referent Dr. Theo Kneifel ist Koordinator der Kirchlichen Arbeitsstelle südliches Afrika (KASA) in Heidelberg. Er arbeitet seit 30 Jahren in und zum südlichen Afrika.



**23.11. DONNERSTAG
KARLSTORBAHNHOF, GUMBEL-
RAUM, 20.00 UHR**

„MEHR ALS EINE SCHULE –

EIN SOZIALES PROJEKT IN SAMBIA“

Projektvorstellung

Kerstin Poschmann, Schwedeneck, stellt eine internationale Mädchenschule in einem der ärmsten Länder der Erde vor. Der Besuch der Bahani International Secondary School, die über eine Stiftung finanziert wird, ebnet Mädchen durch eine weitergehende Schulbildung den Weg in sonst unerreichbare qualifizierte Berufe. Die bessere Ausbildung der Mädchen schafft die Voraussetzung für mehr Gerechtigkeit unter den Geschlechtern und legt den Grundstein für eine nachhaltige Entwicklung des Landes.

Weitere Infos unter:

www.bahai.de und Telefon 06221-808140

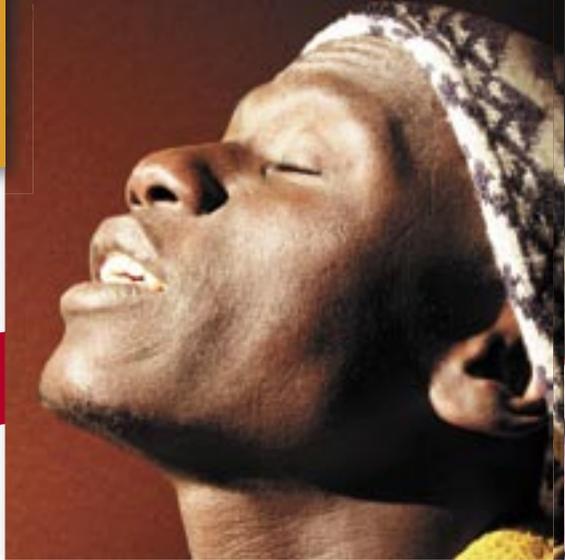
**Veranstalter:
BAHA'I-Gemeinde Heidelberg**

**29.11. MITTWOCH
KARLSTORBAHNHOF
20.00 UHR**

MAGOU & DAKAR TRANSIT

**ABSCHLUSSKONZERT
DER EINE-WELT-TAGE!**

**Der Mann hat
etwas mitzuteilen, und er
sagt es zu betörend schöner Musik.**



Der Themenkatalog ist umfangreich: Magou singt gegen verantwortungslose Schürzenjäger; für ein Wir-Gefühl unter den Menschen statt Egoismus; für Respekt vor der Natur; oder er singt von der Sklaverei aus der Sicht eines Kindes. Das alles hat Tiefgang, und wäre Mandela Sänger geworden, solche Texte hätte er wohl verfasst, der Wahrheit verpflichtet, mit Nachdruck auch, aber frei von Hass oder Rache. Mal mehr in Singer/Songwriter-Manier mit akustischer Gitarre, mal mit seiner exzellenten Band, ist Sänger und Gitarrist Magou aus Dakar jederzeit Herr über das musikalische Geschehen, das sich zwischen ganz leisen, gefühlvollen Klängen und kräftiger Instrumentierung aufhält, ohne je wirklich laut zu sein. Magous Holzraspelstimme steht in eindrucksvollem Kontrast dazu, woraus sich eine ganz eigene Handschrift ergibt, bis hin zu Liedern mit echten Ohrwurmqualitäten. Dafür hat er auch die richtigen Musiker ausgesucht, darunter der Kora-Könner Tata Dindin.

Africa yewul - „Afrika, wach auf!“ Und auch du, „altes“ Europa:
Hier wächst ein ganz Großer heran!

Eintritt 14,- / 12,- € VVK

**Veranstalter:
Karlstorbahnhof,
Eine-Welt-Zentrum**



09. – 16.10. KOPFKLINIK HD
18. – 27.10. INTERNATIONALE
GESAMTSCHULE HD



Unteilbare EINE WELT



AUSSTELLUNG

Die Ausstellung „Unteilbare EINE WELT“ gibt auf acht farbigen Großtafeln einen Überblick über die wichtigsten entwicklungspolitischen Themen und globalen Zusammenhänge. Dazu gehören Hintergrundinformationen z.B. zur Bevölkerungsentwicklung. Welche Probleme gibt es bei der Ernährung oder der Wasserversorgung? Wie hängen Bevölkerungszuwachs und Bildung zusammen?

Zahlreiche Karten und Grafiken veranschaulichen die weltweiten Zusammenhänge zwischen Industrie- und Entwicklungsländern in Wirtschaft und Umwelt, in der Schuldenkrise oder der Friedenssicherung.

An den Standorten der Ausstellung besteht die Möglichkeit an einem Preisrätsel teilzunehmen. Es winken attraktive Preise.

Veranstalter:

Agendabüro der Stadt Heidelberg in Kooperation mit der SEZ

Weiter Infos unter: Telefon 06221-21210

Veranstalter:
Agenda-Büro Heidelberg

„AFRIKANISCHE IMPRESSIIONEN“

BILDERAUSSTELLUNG



Louis Gomez lernte die Malerei von seinem Vater, der bereits ein bekannter Maler im Senegal war. Das Repertoire von Louis Gomez reicht von Wandgemälden über Ölbilder bis zum Bemalen von Gebrauchsgegenständen mit Afrikanischen Motiven. Er selbst lernt junge SchülerInnen an und erzielt ein bescheidenes Einkommen durch Verkauf an Touristen.

Der Karlsruher Verein Partnerschaft Westafrika e.V. will den Traum des in einem kleinen Zimmer in Dakar lebenden Louis Gomez verwirklichen: Die Ausstellung seiner Werke in Deutschland.

Ausstellung umfasst circa 15 Bilder.

Weitere Infos unter:
www.partnerschaft-westafrika.de und www.vbi-heidelberg.de
und Telefon 06221-9703-27

Veranstalter:
Verein zur
beruflichen Integration
und Qualifizierung e.V.

02.11. – 17.11.

BÜRGERÄMTER HD

1000 FAMILIES

**– EINE WELT
– EINE ZUKUNFT**

**Bürgeramt Mitte, Bürgeramt Handschuhheim,
Bürgeramt Wieblingen, Bürgeramt Pfaffengrund**

FOTOAUSSTELLUNG

Der Fotograf Uwe Ommer reiste vier Jahre durch 130 Länder, fotografierte 1.251 Familien und interviewte sie zu Ihren Wünschen und Visionen für das neue Jahrtausend. Daraus entstand das „Familienalbum des Planeten Erde“, das jeden in seinen Bann zieht und ein Gefühl der globalen Zugehörigkeit vermittelt. Die Fotos spiegeln auf einfache aber eindringliche Weise die berauschende kulturelle Vielfalt und Verschiedenheit der Familien in allen Winkeln der Erde und überraschen gleichzeitig durch die Ähnlichkeit der Wünsche und Hoffnungen in den Subtexten: Wohlstand, Bildung für die Kinder, Frieden, Gesundheit, Halt in der eigenen Identität, ein sicheres Zuhause! Dabei ist der Begriff „Familie“ weit gefasst – sei es die klassische Familie, Alleinerziehende, Adoptiv- oder multikulturelle Familien, Groß- und polygame Familien unterschiedlichster Herkunft – wichtig ist ihm die soziale Bindung in den verschiedenen Kulturen.

„1000 Families“ gibt der entwicklungspolitischen Herausforderung ein sympathisches Gesicht, ohne zu urteilen und ohne Unterschiede zu retuschieren.

Eine besinnlichen Reise, die Betrachtende aller Altersstufen zum Nachdenken herausfordert.

Veranstalter:

Agenda-Büro und

EXILE-Kulturkoordination

**ENDE OKTOBER 2006
ANGEBOT FÜR HEIDELBERGER
SCHULEN, VORMITTAGS**

DER REGENWALD KOMMT IN DIE KLASSENZIMMER

**Eine Aktion im Rahmen des BUND-Projektes
„Das Heidelberger Wäldchen in Brasilien“**



Das „Heidelberger Wäldchen“ entsteht auf einem Gelände der Gemeinde Alto Dona Luiza im Bezirk Altalanta/Santa Catharina im Süden Brasiliens. Das von den Einheimischen als Erholungsraum genutzte Gebiet – im Zentrum liegt ein 41 Meter hoher Wasserfall – war vollkommen gerodet. Mit der Wiederaufforstung wird ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz geleistet. Rund 46 Hektar ist das Heidelberg Wäldchen nun schon groß – und wird durch Spenden von Heidelbergerinnen und Heidelbergern immer größer. Mit dem Motto „1/2 Euro für'n ganzen Baum“ wirbt der BUND, unterstützt durch das Agenda-Büro, um Spendengelder bei den Heidelberg Bürgerinnen und Bürgern. Ein Umweltaktivist schildert Heidelberger Schülerinnen und Schülern hautnah, wie wir den Regenwald zerstören, was dies für die Menschen dort bedeutet und zeigt, was man ganz persönlich dagegen tun kann. Der BUND berichtet über das „Heidelberger Wäldchen in Brasilien“, gibt Tipps und unterstützt die Schulen bei ihren Aktivitäten. Mit der Aktion möchten wir erreichen, dass sich möglichst viele Schülerinnen und Schüler für den Regenwald engagieren. Klemens Laschefski, der in Brasilien lebt, wird zusammen mit Brigitte Heinz in den Schulen über Brasilien und das Projekte berichten.

**Weitere Infos unter: bund.heidelberg@bund.net
und Telefon 06221-182631**

**Veranstalter:
BUND Heidelberg**



HEIDELBERGER VOLKSBANK

Ihre Bank

15mal in Heidelberg, Dossenheim und Eppelheim

www.heidelberger-volksbank.de

F+U bildet!

Das Bildungsangebot der F+U:

allgemeine Schulbildung, Ausbildung, Fachschulen, Studium, Fernstudium, Umschulung

Fort- und Weiterbildung, Berufliche Rehabilitation, Sprachen und Sprachreisen

Neu ab Oktober: Berufsakademie in Heidelberg Bachelor-Studiengang Internationale Betriebswirtschaftslehre

www.ba-rhein-neckar.de

www.fuu.de

AGENDA-BÜRO DER STADT HEIDELBERG

Palais Graimberg, Kornmarkt 5, 69117 Heidelberg

Tel. 06221 58-21210 / Fax: 06221 58-21300

E-Mail: Agenda-Buero@Heidelberg.de

Web: www.heidelberg.de

EINE-WELT-ZENTRUM HEIDELBERG E.V.

Am Karlstor 1, 69117 Heidelberg

Tel. 06221-978929 / Fax: 978916,

E-Mail: info@eine-welt-zentrum.de

Web: www.eine-welt-zentrum.de

Asylarbeitskreis Heidelberg
Plöck 101, 69117 HD
Tel. 06221-181797, E-Mail:
Asylarbeitskreis-Heidelberg@t-online.de

BAHA'-Gemeinde Heidelberg
Gutleuthofweg 32/5, 69118 Heidelberg
Tel. 06221-808140 / Fax: 06221-139791

BUND
Hauptstr. 42, 69117
Tel. 06221-182631 / Fax: 06221-164841
Web: <http://vorort.bund.net/heidelberg>

FIAN International e.V.
Willy-Brandt-Platz 5, 69115 HD
Tel. 06221-6530030
E-Mail: ebert@fian.org / Web: www.fian.org

FÖLT
Hopfgarten 13, 69124 HD oder
Hauptstrasse 42, 69117 HD
Tel. 06221-476716-19 / Web: www.foelt.org

Freunde Arabischer Kunst und Kultur e.V.
c/o Kulturzentrum Galerie Arabeske
Dossenheimer Landstraße 69, 69121 HD
Tel. 436112 / Web: www.arabischekultur.de

Greenpeace Rhein-Neckar
Käfertaler Straße 162, 68167 MA
Tel. 0621-3391698 / Fax: -36752
Web: www.greenpeace.de

Heidelberger Partnerschaftskaffee e.V.
Angelweg 3, 69121 Heidelberg
Tel. 06221-472163 / Fax: 06221-985409
Web: www.partnerschaftskaffee.de

Kulturhaus Karlstorbahnhof e.V.
Am Karlstor 1, 69117 HD
Tel. 06221-978912 / Fax 978931,
E-Mail: organisation@karlstorbahnhof.de

Musik- und Singschule Heidelberg
Kirchstraße 2, 69115 HD
Tel. 06221-5843500 / Fax: 5843990
Web: <http://musikschule.heidelberg.de>

Nicaragua-Forum
Angelweg 3, 69121 HD
Tel. 06221-472163 / Fax: 06221-985409
Web: www.nicaragua-forum.de

terre des hommes AG Heidelberg
Wörthstr. 3, 69115 HD, Tel. 06221-4185313
E-Mail: edh-hd@web.de

Timbuktu Bücher & Galerie
Römerstr.66, 69120 HD, Tel. 411861
E-Mail: jbeduaddo@aol.com

Verein zur berufl. Integration und
Qualifizierung e.V.
Alte Eppelheimer Str. 38, 69115 HD
Tel. 06221-9703-27 / Fax: 06221-9703-22
E-Mail: kontakt@vbi-heidelberg.de

Weltladen Heidelberg-Altstadt
Heugasse 2, 69117 Heidelberg
Tel. 06221-3264309 + Tel. 06221-22771
Web: www.weltladen-heidelberg.de

Tangodeseos
Fr. Ina Bratherig / Tel. 06221-5863969
E-Mail: info@tangodeseos.de
Web: www.tangodeseos.de

una tierra Weltladen
Lutherstr. 13a, HD Neuenheim
Tel. 06221-6189152 / Web: www.unatierra.de

Effata Weltladen
Rohrbacherstr.130, HD-Südstadt
Tel. 06221-307844 / Web: www.fffata.de

Medienforum Heidelberg
Am Karlstor 1, 69117 HD
Tel. 06221-9789-17
Web: www.karlstorkino.de

Kirchl. Arbeitsstelle Süd. Afrika (KASA)
Obere Seegasse 18, 69124 HD
Tel. 06221-43336-12
Web: www.woek.de/kasa

Tabor Society Heidelberg
Im Steuergewann 2, 68723 Oftersheim
Web: www.tabor-society.de

AfriKon
c/o Karl Dunker, Schäfergasse 20,
69124 HD, Tel. 06221-786125
E-Mail: karldunker@netscape.net

Attac-Regionalgruppe Rhein Neckar
c/o Roland Süß, Tel. 06201-31211
Web: www.attac-netzwerk.de/rhein-neckar